

STIPENDIATEN
DER POLNISCHEN HISTORISCHEN MISSION
2013

JANUAR

MARTA SIKORSKA M.A. (Nikolaus-Kopernikus-Universität Toruń).
Arbeitsgebiet: *Das Kochbuch von Stanisław Prażmowski aus dem Jahre 1671. Studium zur Geschichte der kulinarischen Kultur und Ernährungspraxis.* Das Stipendium wurde von dem Rektor der Nikolaus-Kopernikus-Universität Toruń gestiftet.

FEBRUAR/MÄRZ

JULIA MOŹDŹEŃ M.A. (Nikolaus-Kopernikus-Universität Toruń).
Arbeitsgebiet: *Der Kodex von Bernt Stegmann (1528) als ein Selbstzeugnis.* Das Stipendium wurde von dem Rektor der Nikolaus-Kopernikus-Universität Toruń gestiftet.

MÄRZ

MICHALINA BRODA M.A. (Nikolaus-Kopernikus-Universität Toruń).
Arbeitsgebiet: *Der Alltag im polnischen, litauischen und Deutschordens-Grenzgebiet im Spätmittelalter.* Das Stipendium wurde von dem Rektor der Nikolaus-Kopernikus-Universität Toruń gestiftet.

ALICJA MUTRYNOWSKA M.A. (Nikolaus-Kopernikus-Universität Toruń). Arbeitsgebiet: *Das Verhältnis und Formen der Kontakte des mittelalterlichen Rittertums mit der Obrigkeit*. Das Stipendium wurde von dem Rektor der Nikolaus-Kopernikus-Universität Toruń gestiftet.

MAGDALENA SPYCHAJ M.A. (Nikolaus-Kopernikus-Universität Toruń). Arbeitsgebiet: *Kuchmistrzostwo, Kuchařství, Küchenmeisterei – mitteleuropäische kulinarische Einflüsse um die Wende des 15./16. Jahrhunderts*. Das Stipendium wurde von dem Rektor der Nikolaus-Kopernikus-Universität Toruń gestiftet.

APRIL

JOANNA MICHALSKA M.A. (Nikolaus-Kopernikus-Universität Toruń). Arbeitsgebiet: *Eigenschaften der deutschen Küche als Maßstab der Kochkunst im Mittelalter*. Das Stipendium wurde von dem Rektor der Nikolaus-Kopernikus-Universität Toruń gestiftet.

JULI

PROF. DR. STEFAN KWIATKOWSKI (Universität Szczecin). Arbeitsgebiet: *Selbstzeugnis im religiösen Bereich. Zeugenaussagen in Akten des Kanonisationsprozesses Dorotheas von Montau aus den Jahren 1404–1406*. Das Stipendium wurde von der Bayerischen Staatskanzlei gestiftet.

MILDA KVIZIKIČIŪTĖ M.A. (Universität Vilnius). Arbeitsgebiet: *Silva Rerum in the 17th and 18th Century in Lithuania as Historical Sources for the Expression of their Authors*. Das Stipendium wurde von der Deutsch-Polnischen Wissenschaftsstiftung gestiftet.

JULIA MOŹDŹEŃ M.A. (Nikolaus-Kopernikus-Universität Toruń). Arbeitsgebiet: *Geschäftsbuch des Danziger Schiffers Caspar Weinreich aus der zweiten Hälfte des 15. Jahrhunderts als Selbst-*

zeugnis. Das Stipendium wurde von der Deutsch-Polnischen Wissenschaftsstiftung gestiftet.

JOANNA ORZEŁ M.A. (Nikolaus-Kopernikus-Universität Toruń). Arbeitsgebiet: *Between Paris and Gdansk. Feelings and Thoughts about 18th Century Germany Based on Józef Jerzy Hylzen's Diary*. Das Stipendium wurde von der Deutsch-Polnischen Wissenschaftsstiftung gestiftet.

PROF. DR. STANISŁAW ROSZAK (Nikolaus-Kopernikus-Universität Toruń). Arbeitsgebiet: *Ego-documents in Modern Europe. Poland – Germany – France – An Attempt at Comparative Analysis*. Das Stipendium wurde von der Deutsch-Polnischen Wissenschaftsstiftung gestiftet.

DR. AGNIESZKA WIECZOREK (Nikolaus-Kopernikus-Universität Toruń). Arbeitsgebiet: *The Image of the World as Seen by Missionaries of the Congregation of the Missionaries of St. Vincent de Paul in the Light of Correspondence and Missionary Books Dating from the 17th and 18th Centuries*. Das Stipendium wurde von der Deutsch-Polnischen Wissenschaftsstiftung gestiftet.

AUGUST

PROF. DR. ROMAN CZAJA (Nikolaus-Kopernikus-Universität Toruń). Arbeitsgebiet: *Korrespondenzen der Bürger aus dem hansischen Wirtschaftsraum im Spätmittelalter als Selbstzeugnis*. Das Stipendium wurde von der Deutsch-Polnischen Wissenschaftsstiftung gestiftet.

JULIA HALBLEIB (Universität Würzburg). Arbeitsgebiet: *Lebensbilder des Nürnberger Probstes Anton Kress (gest. 1513) nach fünf biographischen Texten des 16. Jahrhunderts*. Das Stipendium wurde von der Deutsch-Polnischen Wissenschaftsstiftung gestiftet.

PIOTR HAPANOWICZ M.A. (Historisches Museum der Stadt Kraków): Arbeitsgebiet: *Krakau in den Aufzeichnungen des Dominikaners*

- Martin Gruneweg (1562–ca.1618)*. Das Stipendium wurde von der Deutsch-Polnischen Wissenschaftsstiftung gestiftet.
- JULIA MIELCZAREK M.A. (Universität Danzig). Arbeitsgebiet: *Die Rolle des Kulturraumes im Polnischunterricht: Polnisch als Fremdsprache. Vergleichende Studien*. Eigene Finanzierung.
- DR. ADAM PERŁAKOWSKI (Jagiellonen-Universität Kraków). Arbeitsgebiet: *Immer für sich fremd. Polen und der Dresdner Hof zur Zeit August II. und August III. von Wettin*. Das Stipendium wurde von der Bayerischen Staatskanzlei gestiftet.
- DR. KATARZYNA PĘKACKA-FALKOWSKA (Medizinische Universität Posen). Arbeitsgebiet: *Leben und Sterben im verpesteten Thorn (1708–1711) im Licht von Berichten der Augenzeugen*. Das Stipendium wurde von der Bayerischen Staatskanzlei gestiftet.
- PROF. DR. ANDRZEJ RADZIMIŃSKI (Nikolaus-Kopernikus-Universität Toruń). Arbeitsgebiet: *Die Vergangenheit vergessen. Kollektives Gedächtnis und historische Erinnerung und die Gründe für das Vergessen der Vergangenheit*. Das Stipendium wurde von der Bayerischen Staatskanzlei gestiftet.

SEPTEMBER

- DR. WIESŁAWA DUŻY (Nikolaus-Kopernikus-Universität Toruń). Arbeitsgebiet: *Authors of Polish Memoirs from the End of 18th and the Beginning of 19th Centuries about an Old Age. Functions of Memoirs*. Das Stipendium wurde von der Deutsch-Polnischen Wissenschaftsstiftung gestiftet.
- MAGDALENA FIGURNIAK M.A. (Universität Opole). Arbeitsgebiet: *Ego Documents in Correspondence of the Zamoyski Family in Times of the Chancellor Line (Jan 'Sariusz' and Tomasz, Jan 'Sobiepan' Zamoyski)*. Das Stipendium wurde von der Deutsch-Polnischen Wissenschaftsstiftung gestiftet.
- DR. HABIL. KRZYSZTOF KOPIŃSKI (Nikolaus-Kopernikus-Universität Toruń). Arbeitsgebiet: *Protokolle des Generallandtags von Preu-*

- ßen Königlichen Anteils (1536–1542) – Editorische Bearbeitung und Inhaltsanalyse.* Eigene Finanzierung.
- MONIKA MICHALSKA M.A. (Jagiellonen-Universität Kraków). Arbeitsgebiet: „*Grissovium nostrum dolet et luget...*“ *Der territoriale Herrscher und seine Beamten im Licht eines Klostertagebuchs der Grüssauer Äbte aus dem 18. Jahrhundert.* Das Stipendium wurde von der Deutsch-Polnischen Wissenschaftsstiftung gestiftet.
- PROF. DR. BEATA MOŹEJKO (Universität Gdańsk). Arbeitsgebiet: *Königliche Äußerungen über die Bürger. Die Briefe von Kasimir IV. Jagellonicus, Johannes Albertus und Aleksander Jagellonicus an die Stadt Danzig.* Das Stipendium wurde von der Bayerischen Staatskanzlei gestiftet.
- DR. HABIL. WOJCIECH MROZOWICZ (Universität Wrocław). Arbeitsgebiet: *Zwischen Verschweigung und Selbstkreierung. Die Teilnahme des Verfassers an Ereignissen und die Art und Weise ihrer chronikalischen Darstellung (am Beispiel der spätmittelalterlichen und frühneuzeitlichen schlesischen Quellen).* Das Stipendium wurde von der Deutsch-Polnischen Wissenschaftsstiftung gestiftet.
- STEFANIE NEUMEISTER M.A. (Johanna-Stahl-Zentrum für jüdische Geschichte und Kultur in Unterfranken Würzburg). Arbeitsgebiet: *Die Darstellung aschkenasischer Lebenswelten im Reich im Spiegel des ersten Reisetagebuchs (1753–1757) des sephardischen Rabbiners Chaim Joseph David Asulai.* Das Stipendium wurde von der Deutsch-Polnischen Wissenschaftsstiftung gestiftet.
- PROF. DR. MIŁOŠ ŘEZNÍK (Technische Universität Chemnitz). Arbeitsgebiet: *Galizien und seine Gesellschaft aus Wiener Sicht (1772–1800). Fremdheitskategorien, Inklusion und Exklusion.* Das Stipendium wurde von der Deutsch-Polnischen Wissenschaftsstiftung gestiftet.
- MARTA SIKORSKA M.A. (Nikolaus-Kopernikus-Universität Toruń). Arbeitsgebiet: *The Cook, the Book and the personal Identity. The image of the world in Polish and German cookbooks from 16th*

and 17th centuries. Das Stipendium wurde von der Deutsch-Polnischen Wissenschaftsstiftung gestiftet.

PROF. DR. JANUSZ TANDECKI (Nikolaus-Kopernikus-Universität Toruń). Arbeitsgebiet: *Bürgertestamente als Ego-Dokumente. Vergleichende Studien*. Das Stipendium wurde von der Deutsch-Polnischen Wissenschaftsstiftung gestiftet.

NOVEMBER

PROF. DR. TOMASZ JASIŃSKI (Adam-Mickiewicz-Universität Poznań). Arbeitsgebiet: *Die Anfänge und die Rolle der lateinischen rhythmischen Poesie*. Eigene Finanzierung.

WOJCIECH JASIŃSKI M.A. (Adam-Mickiewicz-Universität Poznań). Arbeitsgebiet: *Die Ermordung des heiligen Wenzels vor dem Hintergrund der Böhmisches-Deutschen Beziehungen in der ersten Hälfte des 10. Jahrhunderts*. Das Stipendium wurde von der Bayerischen Staatskanzlei gestiftet.

KAROL KLÓDZIŃSKI M.A. (Nikolaus-Kopernikus-Universität Toruń). Arbeitsgebiet: *The development of the imperial palatine bureaucracy in the Early Roman Empire*. Das Stipendium wurde von dem Rektor der Nikolaus-Kopernikus-Universität Toruń gestiftet.

RADOŚLAW KRAJNIAK M.A. (Nikolaus-Kopernikus-Universität Toruń). Arbeitsgebiet: *Die Universitätsstudien der Geistlichkeit aus dem Gebiet des Deutschordensstaates in Preußen bis 1525*. Das Stipendium wurde von dem Rektor der Nikolaus-Kopernikus-Universität Toruń gestiftet.

DR. HABIL. JAN WIKTOR SIENKIEWICZ, Prof. der Nikolaus-Kopernikus-Universität Toruń. Arbeitsgebiet: *Polnische Künstler in Kriegsgefangenenlagern in Deutschland 1939–1945*. Das Stipendium wurde von dem Rektor der Nikolaus-Kopernikus-Universität Toruń gestiftet.

MARCIN SUMOWSKI M.A. (Nikolaus-Kopernikus-Universität Toruń).
Arbeitsgebiet: *Die städtische Geistlichkeit im mittelalterlichen
Preußen (in der vergleichenden Perspektive)*. Das Stipendium
wurde von dem Rektor der Nikolaus-Kopernikus-Universität
Toruń gestiftet.

